

DTVP-Regionalforen: Das bedeutet die UVgO in Ihrem Bundesland – Was wird sich ändern?

Bundesweite Veranstaltungsreihe des Deutschen Vergabeportals

Berlin, den 08.05.2019. Sowohl auf Bundesebene, als auch in einigen Bundesländern, hat die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) die VOL/A bereits vollständig abgelöst. In anderen Bundesländern steht ihre Einführung unmittelbar bevor. Das Deutsche Vergabeportal setzt aufgrund zahlreicher Nachfragen seine bundesweiten DTVP-Regionalforen für Vergabepraktiker zur „Einführung der UVgO“ sowie rund um das Thema „E-Vergabe“ fort.



Die hohe Teilnehmerzahl an den Veranstaltungen in 2018 in Schleswig-Holstein, lässt darauf schließen, dass die neue Unterschwellenvergabeordnung für öffentliche Auftraggeber keine leichte Hürde ist. Im Gegenteil: Durch die unterschiedlichen Einföhrungstermine der UVgO und deren Anwendungsrichtlinien, zeigt sich deutschlandweit eine große Ungleichheit, Unklarheit und Unsicherheit bei zahlreichen öffentlichen Auftraggebern. Hier ist zu beachten, dass mit der Einföhrung der UVgO landesrechtliche Besonderheiten einhergehen.

DTVP - Deutsches Verlagsportal - setzt deshalb in diesem Jahr die bundesweiten Regionalforen zur UVgO und zum Thema E-Vergabe in mehreren Bundesländern fort. Neben einem Überblick über die bestehenden und geplanten landesrechtlichen Besonderheiten werden dabei grundlegende Kenntnisse der nationalen Vergabeverfahren gemäß UVgO vermittelt.

„Wir haben festgestellt, dass das Thema UVgO und auch unsere E-Vergabelösung mit DTVP weiterhin von großem Interesse sind“, so Frau Dr. Antanina Kuljanin, Geschäftsföhrerin von DTVP. „Daher haben wir uns entschlossen – nicht nur für unserer Kunden – beide Themen in unseren DTVP-Regionalforen zu thematisieren“, so Uwe Mähren, Geschäftsföhrer von DTVP.

Die Veranstaltung gliedert sich in drei unterschiedliche Teile auf. Den Auftakt macht Prof. Dr. Christian-David Wagner, Fachanwalt für Vergaberecht: „Die UVgO und landesrechtliche Besonderheiten im jeweiligen Bundesland“. Darauf folgt ein Praxisbericht von Herrn Wolfgang Busch, der die E-Vergabe bei der VÖB-Service GmbH vor über fünf Jahren erfolgreich eingeföhrt hat. Lucas Spänhoff vom Deutschen Vergabeportal zeigt abschließend anhand einer Live-Demonstration „Die Durchföhrung eines Vergabeverfahrens nach UVgO am Beispiel von DTVP“. In einer offenen Fragerunde, besteht die Möglichkeit auch individuelle Fachfragen durch alle beteiligten Experten ausführlich zu klären.

Das Deutsche Vergabeportal bietet 2019 Regionalforen zur UVgO in Niedersachsen, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Berlin und Schleswig-Holstein an. Die Termine sind:

- Dienstag, 28.05.2019 in Hannover,
- Mittwoch, den 26.06.2019 in Stuttgart,
- Donnerstag, den 27.06.2019 in Ulm,
- Dienstag, den 03.09.2019 in Kiel,
- Dienstag, den 17.09.2019 in Berlin,
- Donnerstag, den 26.09.2019 in Mainz,
- Dienstag, den 05.11.2019 in Koblenz,
- Montag, den 25.11.2019 in Lübeck

Im Jahr 2020 wird diese Veranstaltungsreihe an weiteren Standorten fortgeführt. Eine Übersicht über die Veranstaltungen mit Programm und Anmeldemöglichkeit finden Sie unter <https://www.dtv.de/Regionalforum-UVgO>.

Über das Deutsche Vergabeportal

Das Deutsche Vergabeportal ist ein Angebot der DTVP Deutsches Vergabeportal GmbH. Die Gesellschaft ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Bundesanzeiger Verlag GmbH und der cosinex GmbH. Das Portal bietet umfassende E-Vergabe für Vergabestellen und unterstützt diese bei der elektronischen Durchführung von Vergabeverfahren. Unternehmen können Funktionen nutzen, sich über die im Portal angebotenen Ausschreibungen zu informieren und vollelektronisch zu beteiligen.

Neben einem breiten Funktionsumfang und offenen Schnittstellen liegen die Besonderheiten von DTVP-Deutsches Vergabeportal zum einen in der intuitiven Benutzerführung, die insbesondere Vergabestellen ohne Einführungsprojekte oder Schulungen den raschen Einstieg in die elektronische Vergabe erlaubt. Zum anderen in dem für Vergabestellen und Unternehmen transparenten und vergaberechtskonformen Modell für die Nutzungsentgelte: geringe monatliche Nutzungspauschale für Vergabestellen, Möglichkeit der kostenfreien Teilnahme an E-Vergabeverfahren für Unternehmen und optionale Mehrwertdienste.

Kontakt Presseanfragen:

Herr Sebastian Kleemann
Sebastian.Kleemann@dtvp.de